



Sammlung Theaterzettel

Die Schwestern

Varin

1843-02-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

24

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 63. — Montag, den 6^{ten} Februar, 1843.

Die Schwestern.

Lustspiel in einem Acte, nach Varin, von Angely.

Moritz Günther, ein junger Wagner	Herr Bauer.
Lüders, sein Freund	Herr Wenzel.
Louise, dessen Schwester	Mlle. Greenberg.
Gretchen Lieblieh, Günthers Braut	Mlle. Pichler.
Hammeling, Lüders Freund	Herr Hausmann.

Scene: Eine kleine Stadt.

H i e r a u f:

Humoristische Studien.

Posse in zwei Abtheilungen, von Lebrün.

Gottlob Müller, ein reicher Privatmann aus der Provinz	Herr Brandt.
Gretchen, seine Tochter	Mlle. Vernier.
Fritz Müller, sein Neffe, } Studenten	Herr Gehrig.
Brauser,	Herr Bauer.
Krebs, } Bucherer	Herr Grua.
Sauger,	Herr Ritter.
Kalinsky, Aufwärter und Factotum der Studenten	Herr Hausmann.
Briefträger	Herr Herr.
Kellner	Herr Münch.

Die Handlung geht in einer Residenz vor.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Krank: Hr. Braunhofer. — Hr. Brassin. — Mad. Bauer. — Mad. Lehmann.
Von hiesiger Bühne abgegangen: Hr. Härtinger.

Heute Abend 7 Uhr: Sechster Theater-Bauhall im Wirthschafts-Locale „zur schönen
Aussicht“ vor der Heidelberger Barriere.